

Niederschrift über die Sitzung des Betriebsausschusses
Immobilienservicebetrieb am 07.06.2011

Tagungsort: Nowgorod-Raum (Großer Konferenzsaal), Altes Rathaus
Beginn: 14:30 Uhr - 15:15 Uhr (nichtöffentlich, TOP 13 - 16.1 und TOP 21 -22)
15:00 Uhr (öffentlich)
Ende: 16:50 Uhr

Anwesend:

CDU

Herr Gerhard Henrichsmeier
Herr Erwin Jung
Herr Wilhelm Kleinesdar Ab 14:55 Uhr / TOP 22 anwesend
Herr Hartmut Meichsner Vorsitzender
Herr Ralf Nettelstroth

SPD

Herr Hans-Jürgen Franz Ab 14:55 Uhr / TOP 22 anwesend
Frau Dorothea Brinkmann Ab 14:55 Uhr / TOP 22 anwesend
Herr Marcus Lufen Ab 14:55 Uhr / TOP 22 anwesend
Herr Hans-Werner Plaßmann
Frau Barbara Schneider

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Dieter Gutknecht
Herr Klaus Rees Nach 15:15 Uhr / TOP 22 abwesend

BfB

Herr Winfried Huber

FDP

Herr Claus-Rudolf Grünhoff

Die Linke

Herr Onur Ocak Nach 15:50 Uhr / TOP 9 abwesend

Nicht anwesend:

Herr Sternbacher (SPD)

Von der Verwaltung

Herr Moss 1. Betriebsleiter ISB, Technischer Betriebsleiter ISB
und Beigeordneter Dezernat 4
Herr Goldbeck Kaufmännischer Betriebsleiter ISB
Herr Bültmann Stellv. Kaufmännischer Betriebsleiter ISB
Herr Tobien Geschäftsführung Betriebsausschuss Immobilienservicebetrieb
Frau Sieker Immobilienservicebetrieb
Herr Berger, Herr Wecker und Umweltbetrieb (von 15:30 Uhr / TOP 7
Herr Thenhausen Umweltamt bis 16:10 Uhr / TOP 17.1 anwesend)
Herr Petrasek Immobilienservicebetrieb
Herr Otterbach Immobilienservicebetrieb

Öffentliche Sitzung:

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

Der Ausschussvorsitzende, Herr Meichsner, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

.....

Herr Meichsner stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

.....

Sodann eröffnet Herr Meichsner die Tagesordnung.

Zu Punkt 1 **Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 22. Sitzung des Betriebsausschusses des Immobilienservicebetriebes am 10.05.2011**

Die Niederschrift liegt noch nicht vor. Der Tagesordnungspunkt wird abgesetzt.

Zu Punkt 2 **Mitteilungen**

Zu Punkt 2.1 **Bericht zum Konjunkturpaket II**

Frau Sieker zeigt anhand einer Computerpräsentation, welche Objekte im Rahmen des Konjunkturpakets II bereits saniert wurden bzw. wie weit die Sanierung fortgeschritten ist.

- zur Kenntnis -

Zu Punkt 2.2 **Tiefgarage Neues Rathaus - Sachstand der Arbeiten**

Herr Petrasek teilt mit, dass die Arbeiten planmäßig verlaufen und gibt einen Ausblick auf die Zeitschiene und den Umfang der noch durchzuführenden Arbeiten.

- zur Kenntnis -

Zu Punkt 3 **Anfragen**

Es liegen keine Anfragen vor.

Zu Punkt 4 **Anträge**

Es liegen keine Anträge vor.

Zu Punkt 5

Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen

Zu Punkt 5.1

Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung zum Erlass einer Satzung über die Wochenmärkte im Stadtgebiet Bielefeld (Wochenmarktsatzung)

Beratungsgrundlage: Drucksachennummer: 2642/2009-2014

Über die Vorlage hinaus besteht kein Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der **Betriebsausschuss Immobilienservicebetrieb** genehmigt die durch Herrn Oberbürgermeister Clausen und dem Vorsitzenden des Betriebsausschusses Herrn Meichsner getroffene Dringlichkeitsentscheidung vom 25.05.2011 zum Erlass einer Satzung über die Wochenmärkte im Stadtgebiet Bielefeld (Wochenmarktsatzung)

Anlagen:

Dringlichkeitsentscheidung Nr. 65 des Betriebsausschuss Immobilienservicebetrieb vom 25.05.2011

Beschlussvorlage der Verwaltung, Drucksache 2562/2009-2014

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 6

Unerledigte Punkte der letzten Tagesordnung

Zu Punkt 6.1

Sachstandsbericht über die Sanierung von Schulaußenanlagen

Beratungsgrundlage: Drucksachennummer: 2168/2009-2014

Herr Goldbeck erklärt, dass die Drucksachen-Nr. 2168 bereits am 15.03.2011 in erster Lesung im Betriebsausschuss beraten wurde. Man habe sich dann darauf verständigt, die Beratungen in den Bezirksvertretungen und im Ausschuss Schule und Sport abzuwarten. Diese sei mittlerweile erfolgt und hätten keine Arbeitsaufträge an den Immobilienservicebetrieb ergeben.

Der Betriebsausschuss Immobilienservicebetrieb nimmt den Bericht von Herrn Goldbeck und die Drucksachen-Nr. 2168 zur Kenntnis.

-.-.-

Zu Punkt 7

Bebauungsplan Nr. III/4/46.01 "Greifswalder Straße"
Stadtbezirk Stieghorst

Beratungsgrundlage: Drucksachennummer: 2180/2009-2014

Herr Meichsner verweist auf den zusammen mit der Einladung verschickten Auszug aus der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses, der die unterschiedlichen Beschlüsse von der Bezirksvertretung Stieghorst und dem Stadtentwicklungsausschuss zu dieser Vorlage wiedergibt.

Herr Nettelstroth erklärt für die CDU - Fraktion, dass diese der Vorlage zustimmen werde, sich jedoch eine andere Bebauung gewünscht habe.

Beschluss:

- Auf Grundlage der ergänzenden Bebauungsstudie zur Rahmenkonzeption „Mitte in Sieker“ ist mit der Vermarktung der Grundstücke entsprechend dem in Variante 1 dargestellten Plankonzept durch den ISB zu beginnen.

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 8

Sanierung des Borkschen Kottens auf dem Gelände des Bauernhausmuseums

Beratungsgrundlage: Drucksachennummer: 2476/2009-2014

Herr Huber weist darauf hin, dass bisher eine Summe von rd. 500.000,00 € für notwendige Sanierungsmaßnahmen genannt worden sei. Bei der in der Vorlage vorgestellten Variante würden jedoch nur rd. 300.000,00 € veranschlagt. Er bitte daher um Mitteilung, warum die Sanierung nun um rd. 200.000,00 € günstiger werde und wie die restliche Summe generiert werde. Dazu erklärt Herr Moss, dass hier nur die notwendigen Arbeiten für eine Substanzsanierung und somit keine Vollsanierung durchgeführt würden.

Herr Gutknecht erkundigt sich, ob sichergestellt sei, dass sich durch die Mittelübertragung der Zustand der Windmühle nicht verschlechtere und die Mittel dann auch im Jahr 2013 zur Verfügung stünden. Dazu erklärt Herr Goldbeck, dass die Betriebsleitung vorschlagen werde, in die mittelfristige Finanzplanung die Sanierung der Windmühle aufzunehmen. Eine Verschiebung um zwei Jahre sei unter Verkehrssicherungsaspekten verantwortbar und die Museumsbetreiberin akzeptiere die notwendigen Beschränkungen.

Beschluss:

Die im Wirtschaftsplan 2010/2011 eingeplanten Instandhaltungsmittel für die Sanierung der Bockwindmühle in Höhe von 150.000 € und die für den Wirtschaftsplan 2012 vorgesehenen Instandhaltungsmittel in Höhe von 100.000 € werden für die Sanierung des Borkschen Kottens eingesetzt.

Die Bockwindmühle sollte ab 2013 saniert werden, da derzeit unter definierten Nutzungseinschränkungen eine Besichtigung der Mühle möglich ist.

- mit großer Mehrheit beschlossen -

Zu Punkt 9

Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2010 des Immobilienservicebetriebes der Stadt Bielefeld und Beschlussfassung über die Ergebnisverwendung sowie Entlastung der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses

Beratungsgrundlage: Drucksachennummer: 2564/2009-2014

Über die Vorlage hinaus besteht kein Beratungsbedarf.

Der Betriebsausschuss ISB nimmt den Risikobericht 2010 des Immobilienservicebetriebes zur Kenntnis.

Beschluss:

1. Der Betriebsausschuss ISB stellt die Entlastung der Betriebsleitung fest.
2. Der Betriebsausschuss ISB empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

2.1 Der Rat der Stadt Bielefeld nimmt vom Ergebnis der von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO Greiffenhagen GmbH, Bielefeld, vorgenommenen Pflichtprüfung des Immobilienservicebetriebes Kenntnis und stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2010 mit einer Bilanzsumme von 964.547.001,37 € und einem Jahresgewinn von 1.047.183,61 € in der geprüften Form fest. Er beschließt, den Jahresgewinn 2010 in voller Höhe der allgemeinen Rücklage des ISB zuzuführen.

2.2 Der Rat stellt die Entlastung des Betriebsausschusses des Immobilienservicebetriebes fest.

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 10

Stadtumbau "Nördlicher Innenstadtrand" / Neugestaltung des Kesselbrinks,
hier: Grundsatzbeschluss zur Umsetzung der Ergebnisse der vertieften Wettbewerbsplanung

Beratungsgrundlage: Drucksachennummer: 2602/2009-2014

Herr Moss erklärt, dass der Kostendeckel eingehalten werde. Mit dieser Vorlage würden die weiteren Meilensteine vorgestellt. Die Bezirksvertretung Mitte und der Stadtentwicklungsausschuss hätten eine weitere Vorlage erhalten, die sich ausschließlich mit der Oberflächengestaltung befasse. Die hier dem Betriebsausschuss vorgelegte Vorlage beantworte hingegen funktionale Fragen.

Herr Nettelstroth weist darauf hin, dass im Beschlussvorschlag auf die Drucksachen-Nr. 2462 Bezug genommen werde, die aber nicht vorliege. Dazu erklärt Herr Moss, dass diese Vorlage in der Sitzung am 10.05. dem Betriebsausschuss vorgelegt worden sei.

Der Betriebsausschuss verständigt sich auf Vorschlag von Herrn Meichsner darauf, die Bezugnahme auf die Drucksachen-Nr. 2462 aus der Beschlussformulierung zu streichen.

Herr Moss erläutert auf Rückfrage von Herrn Gutknecht die Zusammensetzung der Kosten und die Veränderungen des vertieften Wettbewerbsergebnisses auf Basis der Variante 2. Es werde keine „Statik light“ geben. Die geschätzten Kosten wären zweifach verwaltungsintern geprüft worden und zudem Bestandteil der Förderanträge geworden.

Zur Frage von Herrn Meichsner erklärt Herr Moss, dass der Betriebsausschuss ISB als mittelbewirtschaftender Ausschuss zu dieser Vorlage den abschließenden Beschluss fasse. Da noch die Bezirksvertretung Mitte und der Stadtentwicklungsausschuss nach dem Betriebsausschuss Immobilienservicebetrieb zu dieser Vorlage beraten werden, regt Herr Meichsner einen Vorbehaltsbeschluss an.

Vorbehaltlich der Entscheidung in den nachfolgenden Gremien fasst der Betriebsausschuss Immobilienservicebetrieb folgenden **Beschluss**:

1. Die Verwaltung wird beauftragt auf der Grundlage der Ergebnisse der vertieften Wettbewerbsplanung die Neugestaltung des Kesselbrinkes unter Berücksichtigung der dargestellten "Meilensteine" umzusetzen.
2. Der Sachstandsbericht der Verwaltung zur Parkraumbilanz sowie der Bus- und Taxenstellplätze wird zur Kenntnis genommen.

- einstimmig bei einigen Enthaltungen beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 11

Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - Bericht der Verwaltung zum Sachstand

Es liegen keine Berichte vor.

-.-.-

[nichtöffentlicher Teil]

Hartmut Meichsner

Heiko Tobien